

# **Wahlprogramm für die Landtagswahl 2017 in Nordrhein-Westfalen**

## **Partei für Gesundheitsforschung – für die schnellere Entwicklung wirksamer Medizin gegen Alterskrankheiten**

Fast alle Menschen leiden im Alter an mindestens einer Alterskrankheit. Zu den Alterskrankheiten zählen zum Beispiel: Krebs, Alzheimer, Schlaganfall, Herzinfarkt, Diabetes Typ 2, Makuladegeneration (Erkrankungen der Netzhaut), Arthrose, Osteoporose, Parkinson.

Mit den aktuellen wissenschaftlichen und technologischen Fortschritten haben wir nun allerdings eine gute Chance, wirksame Medizin gegen Alterskrankheiten zu entwickeln.

Diese wird den Menschen die Möglichkeit bieten, körperlich und geistig fit zu bleiben.

Mit unserem heutigen Forschungsaufwand wird die Entwicklung wirksamer Medizin gegen alle Alterskrankheiten jedoch erst in ferner Zukunft realisiert werden können. Aus diesem Grund möchte die Partei für Gesundheitsforschung die Fortschritte in diesem Bereich massiv beschleunigen, damit die Patienten möglichst zügig davon profitieren können.

Ziel ist es zudem, nicht nur die bereits bestehenden Alterserkrankungen zu heilen, sondern auch die Entstehung dieser Erkrankungen zu verhindern.

Deshalb fordern wir, zusätzlich ein Prozent des Landeshaushaltes in diese Forschung zu investieren. Die zusätzliche Forschung soll pharmaindustrieunabhängig sein, also an staatlichen Instituten stattfinden.

Da alle Menschen direkt oder indirekt von Alterskrankheiten betroffen sind, werden auch alle Menschen davon profitieren.

Die Partei für Gesundheitsforschung befasst sich zielorientiert nur mit diesem einen Thema und überlässt andere politische Themen bei einer Regierungsbeteiligung den Koalitionspartnern.

Zur Finanzierung soll von allen anderen Haushaltsstellen ein Prozent von deren Kontingenten abgezogen werden.

Die Hälfte dieser zusätzlichen Investitionen soll in den Bau und Betrieb neuer Forschungseinrichtungen fließen. Mit der anderen Hälfte sollen mehr Wissenschaftler in den relevanten Gebieten ausgebildet und die entsprechenden Fachbereiche an Universitäten ausgebaut werden.

Die schnellere Entwicklung von wirksamer Medizin gegen Alterskrankheiten ist dabei nicht nur eine Frage der Solidarität und Ethik. Nordrhein-Westfalen würde davon auch wirtschaftlich in vielerlei Hinsicht stark profitieren. Die Krankheitskosten sind heutzutage bereits enorm und steigen mit dem demographischen Wandel immer weiter an. Eine drastische Verringerung der Alterskrankheiten wird einen riesigen wirtschaftlichen Gewinn bedeuten. Außerdem wird sich diese Medizin gegen Alterskrankheiten zukünftig weltweit als größter Industriezweig etablieren, da sie jeder Mensch benötigt. Durch mehr Investitionen in diesem Bereich wird Nordrhein-Westfalen seine Rolle als einer der wichtigsten

Wissenschaftsstandorte in Deutschland weiter ausbauen und eine Vorreiterrolle übernehmen können.

Junge Menschen werden ebenfalls von unserem Vorhaben profitieren: Neben der finanziellen Entlastung durch sinkende Krankheitskosten werden sie beispielsweise ihre Eltern nicht mehr an Alzheimer leiden sehen müssen. Auch werden mehr junge Menschen eine wertvolle wissenschaftliche Ausbildung bekommen. Und nicht zuletzt altert auch die junge Generation und wird auf diese Medizin angewiesen sein.

Nutzen wir jetzt die Chance, das durch altersbedingte Krankheiten verursachte Leid entscheidend zu vermindern.

Mit Ihrer Stimme können wir dieses Ziel erreichen.